LANDTAG
Mecklenburg-Vorpommern

Untersuchungsausschuss "Klimaschutzstiftung" befragt ehemalige Staatssekretäre

28.02.2025



Symbolbild Untersuchungsausschuss © Landtag MV

Am kommenden Freitag wird der Untersuchungsausschuss zur Stiftung Klima- und Umweltschutz MV seine Beweiserhebung in öffentlicher Sitzung mit der Vernehmung der früheren Staatssekretäre Thomas Lenz und Dr. Stefan Rudolph fortsetzen.

Thomas Lenz war von 2006 bis 2021 Staatssekretär im Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Dr. Stefan Rudolph war von 2006 bis 2021 Staatssekretär im Wirtschaftsministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Den Untersuchungsausschuss interessieren insbesondere Kontakte der beiden politischen Beamten mit den am Genehmigungsverfahren des Pipeline-Projekts beteiligten Behörden und dort tätigen Personen, eventuelle Kontakte mit Vertretern der Nord Stream 2 AG und mögliche Kenntnisse über die Gründung der Stiftung Klima- und Umweltschutz MV.

Die öffentliche Sitzung des Untersuchungsausschusses findet am 28. Februar 2025 ab 10:00 Uhr im Sitzungssaal 479 des Landtages (Schloss Schwerin) statt. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte telefonisch (0385 – 525 1661 oder -1662) oder per E-Mail (pu3wp8mail@landtag-mv.de) beim

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
Pressestelle
Schloss, Lennéstraße 1
19053 Schwerin

Telefon: 0385 525-2149
Telefax: 0385 525-2616
E-Mail: pressestelle@landtag-mv.de
Website: www.landtag-mv.de

Ausschusssekretariat an.

Mehr zum Untersuchungsausschuss „Klimaschutzstiftung“

Landtag Mecklenburg-Vorpommern
Pressestelle
Schloss, Lennéstraße 1
19053 Schwerin

Telefon: 0385 525-2149
Telefax: 0385 525-2616
E-Mail: pressestelle@landtag-mv.de
Website: www.landtag-mv.de